Fahrerlaubnisantrag

FS

☐ **Ersterteilung** ☐ **Verlängerung LKW/KOM**

☐ **Neuerteilung / Anerkennung ausl. FE** ☐ **Erweiterung**

LANDRATSAMT
ALB-DONAU-KREIS

Wolfgang`s Fahrschule
Eichstraße 2
89081 Ulm-Jungingen
Telefon: 0174-3457392
www.wolfgangsfahrschule.com

Stempel der Fahrschule!

Personendaten

Name	Vorname
Geburtsname	Geburtsort
Geboren am	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer	E-Mail (freiwillig)
Postleitzahl, Ort	Telefon (freiwillig)

Nur bei abweichendem Prüfort auszufüllen.

☐ Prüfort für die praktische Prüfung: .....
Handelt es sich bei dem beantragten Prüfort nicht um den Ort des Hauptwohnsitzes oder einen nahegelegenen Ort, ist eine ausführliche Begründung unter Beifügung von Nachweisen erforderlich (z. B. Schulbescheinigung). Mir ist bekannt, dass die Entscheidung von der Fahrerlaubnisbehörde getroffen wird und es sich um Ausnahme im Einzelfall handelt.

☐ Ich besitze bereits eine Fahrerlaubnis aus einem anderen EU-/EWR-Staat oder habe schon eine solche beantragt. Sobald mir die deutsche Fahrerlaubnis erteilt wird, verzichte ich auf meine EU-/EWR-Fahrerlaubnis.

Ich beantrage

Bei Doppelklassen bitte ausfüllen

☐ die **Ersterteilung** der Fahrerlaubnis für die Klasse(n)

☐ die **Ersterteilung** der Fahrerlaubnis für die Klasse(n) ☐ B ☐ BE
ab **17 Jahre** im Rahmen des Führerscheinmodells „Führerschein ab 17". Die Seite 4 dieses Antrags habe ich ausgefüllt und die Hinweise zur Kenntnis genommen.
Zusätzlich beantrage ich die Erstellung eines Kartenführerscheins, den **ich nach Bestehen aller beantragten Klassen** ab meinem 18. Geburtstag ausgehändigt bekomme.

☐ die **Erweiterung** der Fahrerlaubnis der Klasse(n) _____ auf die Klasse(n) _____

Meinen alten Führerschein gebe ich bei der Aushändigung des neuen Führerscheins ab.

Ausstellende Behörde:	Ausstellungsdatum:

Ich möchte, dass die Prüfbescheinigung/der Führerschein mit folgender Klasse zuerst ausgestellt wird:

Hinweis bei beantragten Doppelklassen:

Bitte teilen Sie uns mit, welche Klasse Ihnen zuerst erteilt werden soll.

Sofern Sie keine Aussage machen, stellen wir eine Prüfbescheinigung oder einen Kartenführerschein für **alle Klassen** aus.

Bei nachträglichen Änderungen fallen zusätzliche Gebühren an.

☐ die **Verlängerung** der Fahrerlaubnis für die Klasse(n): Klasse/n C1/C1E ☐ Klasse/n D1/D1E ☐ Klasse/n C/CE ☐ Klasse/n D/DE ☐

☐ Der Antrag auf die gebührenpflichtige Ausstellung eines Fahrerqualifizierungsnachweises (Schlüsselzahl 95) im Rahmen des BKrfQG ist beigefügt (Infos unter www.alb-donau-kreis.de: Führerscheinstelle)

☐ die gebührenpflichtige Eintragung folgender Schlüsselzahl in die Fahrerlaubnisklasse B ☐ 96 ☐ 196 ☐ 197

☐ die **Umschreibung** meiner ausländischen Fahrerlaubnis der Klasse ..... aus .....
(Name des Staates) in eine deutsche Fahrerlaubnis. Ich erkläre ausdrücklich, dass meine ausländische Fahrerlaubnis noch gültig ist und dass diese mir in meinem Heimatland nicht entzogen wurde.

☐ die **Neuerteilung** der **deutschen Fahrerlaubnis nach Entziehung** der Klasse(n):
☐ A (Motorrad) ☐ C (über 3,5 t) ☐ E (jeweils Anhänger über 750 kg)
☐ B (bis 3,5 t) ☐ D (Bus) ☐ Sonstige Klasse _____

☐ die **Anerkennung des Rechts, mit meiner in ..... (Name des Staates) erteilten ausländischen Fahrerlaubnis nach Entziehung/Aberkennung wieder am Straßenverkehr in Deutschland teilnehmen zu dürfen.**

Die Fahrerlaubnis/ der Führerschein wurde mir bereits ☐ in Deutschland ☐ entzogen (auch Verzicht) durch (Name deutsche/ausländische Verwaltungsbehörde/Gericht): _____
☐ in einem anderen EU-Mitgliedsstaat ☐ versagt

Ich versichere die Richtigkeit vorstehender Angaben. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Entziehung der Fahrerlaubnis zur Folge haben. Ich erkläre darüber hinaus ausdrücklich, dass mir bisher in keinem anderen EU-Mitgliedsstaat eine Fahrerlaubnis entzogen oder versagt wurde. Falls mir eine Fahrerlaubnis bereits in Deutschland oder einem EU-Mitgliedsstaat entzogen oder versagt wurde, fülle ich die obige Zeile aus.

Postleitzahl, Ort und Datum

Unterschrift des Führerscheinbewerbers

Diese Unterlagen benötigen Sie bei folgenden Anträgen:

(bitte im Original vorlegen, wenn nicht anders angegeben)

Antragsformulare sowie notwendige Vordrucke für die Untersuchungen können Sie sich unter www.alb-donau-kreis.de auch selbst ausdrucken!

	Antragsformular	Antrag persönlich beim Rathaus abgeben	Antrag beim Landratsamt abgeben (per Post oder Einwurf im Hausbriefkasten)	Kopie des Personalaus-weises / Reisepasses und ggf. Aufent-haltstitels (sofern Dokument bei der Führerscheinstelle nicht im Original vorgelegt wird)	Biometrisches Lichtbild	Sehtest (beim Augenarzt oder zugelassenen Optiker)	Bescheinigung über die Untersuchung des Sehvermögens (beim Augenarzt; augenärztl. Gutachten)	Bescheinigung über ärztliche Untersuchung	Bescheinigung über Schulung in Erster Hilfe (Dauer 9 Stunden) in Kopie	Arbeitsmedizinisches Gutachten	Führungszeugnis (beim Bürgermeisteramt zu beantragen nach Anlageart 0)	Kopie des bisherigen Führerscheins (alle Seiten)	Sonstiges (siehe Bemerkungen)
Ersterteilung von Fahrerlaubnissen der Klassen L, T, AM, B, A	●	●		●	●	●			●				
Ersterteilung begleitetes Fahren ab 17 Jahren (Klassen BF17 oder BEF17)	●	●		●	●	●			●				1/2
Erweiterung einer Fahrerlaubnis um die Klasse AM, L, T, B, BE, A1, A2, A, BF17 oder BEF17	●	●		●	●	●			●			●	1/2/4
Erweiterung einer Fahrerlaubnis um die Klasse C1, C1E, C oder CE	●	●		●	●		●	●	●			●	3/4
Erweiterung einer Fahrerlaubnis um die Klasse D1, D1E, D oder DE (Kraftomnibusse)	●	●		●	●		●	●	●	●	●	●	3/4
Verlängerung von Fahrerlaubnissen der Klasse 2 bzw. C1, C1E, C, CE	●	●	oder ●	●	●		●	●				●	3
Verlängerung von Fahrerlaubnissen der Klasse D1, D1E, D oder DE bis zum 50. Lebensjahr	●	●		●	●		●	●			●	●	3
Verlängerung von Fahrerlaubnissen der Klasse D1, D1E, D oder DE ab dem 50. Lebensjahr	●	●		●	●		●			●	●	●	3
Neuerteilung oder Zuerkennung einer Fahrerlaubnis der Klassen L, AM, T, A, B oder BE	●	●		●	●	●			●		●		4
Neuerteilung oder Zuerkennung einer Fahrerlaubnis der Klassen C1, C1E, C oder CE	●	●		●	●		●	●	●		●		3/4
Neuerteilung oder Zuerkennung einer Fahrerlaubnis der Klassen D1, D1E, D oder DE	●	●		●	●		●		●	●	●		3/4
Umschreibung einer EU-/EWR-Fahrerlaubnis (wenn nicht gleichzeitig Verlängerung der C- und D-Klassen)	●	●	oder ●	●	●							●	3
Umschreibung eines ausländischen Fahrerlaubnis (nicht EU/EWR-Fahrerlaubnis)	●	●	oder ●	Die Unterlagen variieren je nach Ausstellerstaat. Bitte erkundigen Sie sich vor Antragstellung.									

Bemerkungen: **1** - bei BF17 oder BEF17 Einverständniserklärung beider Elternteile; ggf. Nachweis oder Erklärung, dass alleiniges Sorgerecht besteht **2** - bei BF17 oder BEF17 Benennung mindestens einer Begleitperson (siehe Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis, letzte Seite) **3** - Denken Sie daran, dass Sie ggf. bei gewerblichen Fahrten mit C- und D-Klassen einen separaten Antrag auf einen Fahrerqualifizierungsnachweis (FQN) stellen müssen **4** - Schulung in Erster Hilfe, sofern der Fahrerlaubnisbehörde noch kein Nachweis darüber vorgelegt wurde. Nachweise über Lebensrettende Sofortmaßnahmen finden keine Anerkennung.

Sonstiges:

☐ Einverständniserklärung für die medizinisch-psychologische / ärztliche Untersuchung

Die Unterschrift ist vom Antragsteller eigenhändig und unter Verwendung eines schwarzschreibenden Faserstiftes innerhalb des schwarz umrandeten Rechtecks zu leisten! Anträge bitte nicht kopieren oder verkleinert ausdrucken!

--- Rahmen nicht überschreiben!! - Rahmen nicht überschreiben!! ---

Wird von der Gemeinde/Stadt/Behörde ausgefüllt.

Die **Stadt/Gemeinde – Bürgermeisteramt,**
die Ihren Führerscheinantrag entgegennimmt:

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Personalangaben, sind geprüft und werden bestätigt. Das beigefügte Lichtbild aus neuerer Zeit stellt den Antragsteller dar; der Name wurde auf der Rückseite vermerkt.

Der Antragsteller ist hier gemeldet. | Meldedatum:

Es wurde ein Führungszeugnis nach Anlageart O beantragt? ☐ ja ☐ nein
(Zustelladresse: Landratsamt Alb-Donau-Kreis)

Dies ist bei folgenden Anträgen erforderlich:
- Neuerteilung der Fahrerlaubnis
- Erteilung/Verlängerung der D-Klassen (Personenbeförderung)
- Bei Anforderung durch die Führerscheinstelle (siehe Seite 2)

(Stempel) | Ort und Datum

Für die Erteilung zuständige Behörde: LANDRATSAMT ALB-DONAU-KREIS

Bitte umgehend weiterleiten!

Bearbeitungsvermerk:

1. Anfrage an das KBA
   FAER ZFER _ _____
2. Der Prüfauftrag/Führerschein wurde am _____
   an die Technische Prüfstelle in

☐ Ehingen ☐ Geislingen
☐ Ulm ☐ Neu-Ulm
☐ versandt.

Empfangsbescheinigung:

☐ **Ich habe die Bescheinigung BF 17 mit der Listennummer _____ erhalten. Mit der Erteilung der deutschen Fahrerlaubnis verzichte ich auf alle eventuell vorhandenen ausländischen Fahrerlaubnisse.**

Ort und Datum | Unterschrift

☐ **Ich habe den Führerschein mit der Listennummer _____ sowie das Beiblatt zum Führerschein erhalten. Mit Erteilung der deutschen Fahrerlaubnis verzichte ich auf alle eventuell vorhandenen ausländischen Fahrerlaubnisse.**

Der Führerschein/Bescheinigung BF 17 mit der Listennummer _____ wurde eingezogen/unbrauchbar gemacht.

Ort und Datum | Unterschrift

Zusätzlich bei Antrag auf begleitetes Fahren ab 17 (BF 17)!

Damit Ihnen die Fahrerlaubnis nach Bestehen der praktischen und theoretischen Prüfung bereits mit 17 Jahren erteilt werden kann, benötigen wir das Einverständnis Ihrer Eltern sowie Angaben zu den Personen, die Sie begleiten werden. Bitte beachten Sie auch die unten genannten Voraussetzungen, die von den Begleitpersonen erfüllt werden müssen.

Einverständniserklärung der Eltern/Erziehungsberechtigten

Dem Antrag und der Teilnahme am BF 17 stimme ich zu. Ich stimme auch zu, dass die unten genannte/n Person/en als Begleitperson/en in die Prüfbescheinigung aufgenommen werden. Ich habe den/die Vor- und Nachnamen der Begleitperson/en selbst eingetragen bzw. das Ausfüllen durch Durchstreichen der vorgesehenen Stellen unmöglich gemacht. Die Hinweise zur Begleitperson habe ich zur Kenntnis genommen.
Hinweis: Bitte legen Sie dem Antrag eine Kopie Ihres Personalausweises/Reisepasses und, sofern Sie als Begleitperson in die Prüfungsbescheinigung eingetragen werden möchten, eine Kopie Ihres Führerscheines (Vorder- und Rückseite) bei.

Name, Vornamen	Geburtsdatum
Anschrift	
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum) Bitte Kopie beifügen! **(Bitte geben Sie Ihre Führerscheindaten nur an, wenn Sie selbst als Begleitperson eingetragen werden möchten!)**	
☐ Ich möchte **nicht** als Begleitperson eingetragen werden.	Datum und Unterschrift

Name, Vornamen	Geburtsdatum
Anschrift	
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum) Bitte Kopie beifügen! **(Bitte geben Sie Ihre Führerscheindaten nur an, wenn Sie selbst als Begleitperson eingetragen werden möchten!)**	
☐ Ich möchte **nicht** als Begleitperson eingetragen werden.	Datum und Unterschrift

Benennung und Einverständniserklärung weiterer Begleitpersonen

(Eltern/Erziehungsberechtigte müssen hier nicht nochmals eingetragen werden!)
Ich erkläre mich bereit, als Begleitperson den/die Antragsteller/in zu begleiten. Als Voraussetzung für die Anerkennung als Begleitperson wird über mich ein Auszug aus dem Fahreignungsregister (FAER) eingeholt. Die Anforderungen des § 48 a Abs. 4 bis 6 FeV (siehe unten) habe ich zur Kenntnis genommen.
Hinweis: Bitte fügen Sie eine Kopie Ihres Personalausweises/Reisepasses und Ihres Führerscheins (auch Rückseite) bei.

1. Person

Name, Vornamen	Geburtsdatum
Anschrift	Datum und Unterschrift
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum)	

2. Person (weitere Personen können selbstverständlich benannt werden!)

Name, Vornamen	Geburtsdatum
Anschrift	Datum und Unterschrift
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum)	

Auszug aus § 48 a Abs. 4 bis 6FeV

(4) Die begleitende Person soll dem Fahrerlaubnisinhaber vor Antritt einer Fahrt und während des Führens des Fahrzeuges, soweit die Umstände der jeweiligen Fahrsituation es zulassen, ausschließlich als Ansprechpartner zur Verfügung stehen, um ihm Sicherheit beim Führen des Kraftfahrzeuges zu vermitteln. Zur Erfüllung ihrer Aufgabe soll die begleitende Person Rat erteilen oder kurze Hinweise geben.

(5) Die begleitende Person
1. muss das 30. Lebensjahr vollendet haben,
2. muss mindestens seit fünf Jahren Inhaber einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B oder einer entsprechenden deutschen, einer EU/EWR- oder schweizerischen Fahrerlaubnis sein; die Fahrerlaubnis ist durch einen gültigen Führerschein nachzuweisen, der während des Begleitens mitzuführen und zur Überwachung des Straßenverkehrs berechtigten Personen auf Verlangen auszuhändigen ist,
3. darf zum Zeitpunkt der Beantragung der Fahrerlaubnis im Fahreignungsregister mit nicht mehr als einem Punkt belastet sein.

Die Fahrerlaubnisbehörde hat bei Beantragung der Fahrerlaubnis oder bei Beantragung weiterer zur Begleitung vorgesehener Personen zu prüfen, ob diese Voraussetzungen vorliegen; sie hat die Auskunft nach Nr. 3 beim Fahreignungsregister einzuholen.

(6) Die begleitende Person darf den Inhaber einer Prüfungsbescheinigung nach Abs. 3 nicht begleiten, wenn sie
1. 0,25 mg/l oder mehr Alkohol in der Atemluft oder 0,5 Promille oder mehr Alkohol im Blut oder eine Alkoholmenge im Körper hat, die zu einer solchen Atem- oder Blutalkoholkonzentration führt,
2. unter der Wirkung eines in der Anlage zu § 24 a des Straßenverkehrsgesetzes genannten berauschenden Mittels steht.

Eine Wirkung im Sinne des Satzes 1 Nr. 2 liegt vor, wenn eine in der Anlage zu § 24 a des Straßenverkehrsgesetzes genannte Substanz im Blut nachgewiesen wird. Satz 1 Nr. 2 gilt nicht, wenn die Substanz aus der bestimmungsgemäßen Einnahme eines für einen konkreten Krankheitsfall verschriebenen Arzneimittels herrührt.